

Protokoll

der 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 09.07.2014 im Rathaus, Sitzungszimmer

<u>Beginn:</u>	18:00 Uhr
<u>Ende:</u>	18:50 Uhr
<u>Pause:</u>	-
<u>Anwesende Ausschussmitglieder:</u>	Herr George, Frau Hentschel, Herr Pabst, Herr Persike (Bgm.), Herr Th. Persike, Herr Schubert, Herr Wichert
<u>Entschuldigt:</u>	-
<u>Unentschuldigt:</u>	
<u>Ortsteilbürgermeister:</u>	-
<u>Weiter anwesende Stadtratsmitglieder:</u>	
<u>Von der Verwaltung waren anwesend:</u>	Herr Fischer, Herr Borowski, Frau Eckardt, Herr Vollrath, Frau Richter
<u>Gäste:</u>	-

A: Öffentliche Sitzung

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des HFA und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des HFA vom 02.04.2014.2014

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des HFA vom 02.04.2014 wird mit 3 Ja- Stimmen und 4 Stimmenthaltungen angenommen.

TOP 4: Berufung sachkundiger Bürger in die Ausschüsse des Stadtrates

Vorlage Nr. BB 16/VI/2014

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt gemäß § 26 (5) ThürKO sowie § 19 (1) der Geschäftsordnung des Stadtrates die Berufung folgender sachkundiger Bürger in die nachfolgenden Ausschüsse:

1) Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss:

1. CDU:
2. DIE LINKE:
3. DIE LINKE:
4. FW:

2.) Bauausschuss:

1. CDU:
2. DIE LINKE:
3. FW:

3.) Sozialausschuss:

1. CDU:
2. DIE LINKE:
3. DIE LINKE:
4. FW:

Auf Antrag von Herrn Schubert wird die Vorlage zur Ergänzung und Abstimmung an den Stadtrat weiter geleitet. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5: Vertreter der Stadt in Gesellschaften

Aufsichtsrat Stadthalle Bad Blankenburg Betriebsgesellschaft mbH

Vorlage Nr. BB 9/VI/2014

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, nachfolgende Personen als Mitglieder des Aufsichtsrates der Stadthalle Bad Blankenburg Betriebsgesellschaft mbH zu bestellen:

1. Mitglied des Stadtrates:(aus der Fraktion der CDU)
2. Mitglied des Stadtrates:(aus der Fraktion Die Linke)
3. weiteres Mitglied : Herr Bayer, Vorstandsmitglied Kreissparkasse Sif-Ru
(Finanzsachverständiger)
4. weiteres Mitglied: Frau Jana Eckardt, Leiterin des Ordnungsamtes (Stadtverwaltung)

Aufsichtsrat Wohnungsbaugesellschaft Bad Blankenburg GmbH

Vorlage Nr. BB 10/VI/2014

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, nachfolgende Personen als Mitglieder des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Bad Blankenburg GmbH zu bestellen:

- | | |
|--|------------------------|
| 1. Amtsleiter der Stadtverwaltung Bad Blankenburg: | Herr Tobias Fischer |
| 2. Bankenvertreter: | Herr Thomas Bock (KSK) |
| 3. Belegschaftsvertreter: | Frau Yvette Markert |
| 4. Mitglied des Stadtrates, Fraktion CDU: | |
| 5. Mitglied des Stadtrates, Fraktion Die Linke: | |
| 6. Mitglied des Stadtrates, Fraktion Freie Wähler | |

Aufsichtsrat FBB Fernwärme Bad Blankenburg GmbH

Vorlage Nr. BB 11/VI/2014

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, nachfolgende Personen als Mitglieder des Aufsichtsrates der FBB Fernwärme Bad Blankenburg GmbH zu bestellen und ermächtigt den Bürgermeister, mit sich selbst in eine Gesellschafterversammlung zu treten und folgende namentlich aufgeführten Mitglieder in den Aufsichtsrat zu bestellen:

- | | | |
|------------------------------------|---------|--|
| 1. Mitglied des Stadtrates: | - | aus der Fraktion DIE LINKE |
| 2. Mitglied des Stadtrates: | - | aus der Fraktion CDU |
| 3. Mitglied des Stadtrates | - | aus der Fraktion Freie Wähler |
| 4. Mitarbeiter der Stadtverwaltung | - | Herr Andreas Vollrath (Leiter Bauamt) |
| 5. Finanzsachverständiger: | - | Frau Heidrun Dost aus dem Bankinstitut Volksbank Saaletal. |

Herr Schubert stellt den Antrag, die Vorlagen des TOP 5 ohne Abstimmung an den Stadtrat weiter zu leiten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Durch Herrn George wird außerdem ein Antrag der Fraktion Freie Wähler – Bürger für Bad Blankenburg (FW) eingereicht, welcher die Änderung der Ausschussbesetzungen beinhaltet.

Dieser ist durch die Verwaltung zu prüfen und ggf. zu ergänzen.

TOP 6: Wahl des Mitglieds und dessen Stellvertreters in die Regionale Planungsgemeinschaft Ostthüringen als Vertreter des Städtedreiecks

Vorlage Nr. BB 8/VI/2014

Beschlussvorschlag:

Die Stadträte der Städte Saalfeld/Saale, Rudolstadt und Bad Blankenburg wählen Herrn Jörg Reichl zum Mitglied in der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen als Vertreter des Städtedreiecks Am Saalebogen.

Da es sich hierbei um eine Wahl handelt, wird über die Vorlage nicht abgestimmt.

Die Wahl findet im Stadtrat statt.

Vorlage Nr. BB 18/VI/2014

Beschlussvorschlag:

Die Stadträte der Städte Saalfeld/ Saale, Rudolstadt und Bad Blankenburg wählen Herrn Frank Persike zum Stellvertreter des Mitglieds in der Regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen als Vertreter des Städtedreiecks Am Saalebogen.

Da es sich hierbei ebenfalls um eine Wahl handelt, wird über die Vorlage nicht abgestimmt.

Die Wahl findet im Stadtrat statt.

TOP 7: Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bad Blankenburg (HSK)
hier: 1. Lesung der 1. Fortschreibung des HSK für die Jahre 2013 bis 2022

Vorlage Nr. BB IV. 17/VI/2014

Die Mitglieder des HFA erhalten Kenntnis von dem als Anlage beigefügten Entwurf der 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Bad Blankenburg für die Jahre 2013-2022.

Der Bürgermeister erläutert die Notwendigkeit der Erarbeitung und späteren Beschlussfassung des HSK. Im HFA und in der nächsten Ratssitzung ist über das HSK zu beraten, mit dem Ziel einer Beschlussfassung in der Stadtratssitzung im September.

TOP 8: Veränderungen zum Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bad Blankenburg für die Jahre 2014 bis 2022 (HSK)
(keine Vorlagen)

TOP 9: Kenntnisnahme von Eilentscheidungen
(keine Vorlagen)

TOP 10: Stellungnahme der Gemeinde zur Bauleitplanung der Nachbargemeinden
(keine Vorlagen)

TOP 11: Anfragen und Mitteilungen, Protokollkontrolle

Herr Schubert und Herr Pabst möchten grundlegende Informationen zu den derzeit anstehenden bzw. noch offenen Aufgaben und Problemstellungen in der Stadt (z. B. Sachstand Abrechnung Baugebiet Löbichen, Bebauungsplan Bahngelände, Schwarzeck, Sportschule, Feuerwehr).

Der Bürgermeister sichert diese Informationen im Rahmen seines Berichtes sowie der Berichterstattung der Amtsleiter in der Ratssitzung am 23.07.14 zu.

Herr George spricht die Hauptsatzung und Geschäftsordnung des Stadtrates an. Diese sollten überarbeitet und neu beschlossen werden. Gleichzeitig übergibt er einen Änderungsvorschlag der Fraktion FW zur Änderung der Geschäftsordnung.

Herr Fischer informiert, dass seitens der Verwaltung vorgesehen ist, die Hauptsatzung und die Geschäftsordnung in der Sitzungsrunde September neu beschließen zu lassen. Es ist geplant, vorab mit den Fraktionsvorsitzenden über mögliche Änderungen zu beraten. Konkrete Aussagen und eine Terminkette wird es im Stadtrat geben.

Der Bürgermeister informiert, dass der Seniorenbeirat neu zu besetzen und zu berufen ist. Er bittet die Fraktionen um Vorschläge für neue Mitglieder. Ziel der Berufung ist September.

B: Nichtöffentliche Sitzung

In nichtöffentlicher Sitzung werden Vorlagen zu Angelegenheiten der städtischen Gesellschaften sowie Grundstücksangelegenheiten beraten und beschlossen.

Richter
Protokollführer

Persike
Vorsitzender des Haupt-
und Finanzausschusses